

Geprüfte Verfahren für Arbeiten mit geringer Exposition gemäß Nr. 2.10 Abs. 8 TRGS 519

BT 17.5.3: Abschleifen von asbesthaltigen Klebern von mineralischem Untergrund – Lorenz-Inhouse-Schleifverfahren – DUO Ruwac

1 Anwendungsbereich

Abschleifen von asbesthaltigen Klebern von mineralischem Untergrund in Gebäuden

2 Organisatorische Maßnahmen

- Benennung eines sachkundigen Verantwortlichen nach TRGS 519 Nr. 5.4.1
- Einmalige unternehmensbezogene Mitteilung spätestens sieben Tage vor Aufnahme der Arbeiten gemäß Anhang I Nr. 2.4.2. GefStoffV/TRGS 519 Nr. 3.2 an zuständige Behörde und Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
- Erstellen einer Gefährdungsbeurteilung, einer Betriebsanweisung, eines Arbeitsplanes sowie Unterweisung der bei Tätigkeiten mit asbesthaltigen Gefahrstoffen beschäftigten Arbeitnehmer nach §§ 6 und 14 GefStoffV/TRGS 519 Nr. 5
- Arbeitsausführung unter Beachtung der Betriebsanweisung durch fachkundige und in das Arbeitsverfahren eingewiesene Personen

3 Arbeitsvorbereitung

Arbeitsbereich abgrenzen und kennzeichnen

Bereitzustellen sind:

- LORENZ-Flächenschleifmaschine, Typ 435, Modell 1, 230 Volt, 16 Ampere, mit DUO-Absauganlage, bestehend aus zwei Ruwac DS 1400, Filterklasse H, mit Zyklon-CFM-Systemvorabscheider, einschließlich aller erforderlichen Energie- und Saugleitungen. Die DUO-Absauganlage inkl. des Vorabscheiders mit Endlosfolienschlauch wird vor oder im Schwarzbereich aufgebaut und betrieben.
- MKS-BLIZZEX-Randschleifmaschine, Typ 180, 2,8 kW, MKS-CUT-MAXX Topfräser oder gleichwertig mit Schleifscheibendurchmesser von maximal 230 mm, maximaler Drehzahl von 6500/min und Anschlussleistung bis zu 2,80 kW mit Absaughaube und Absaugstutzen, mit o. g. DUO-Absauganlage, einschließlich aller erforderlichen Energie- und Saugleitungen
- Sicherheitsbox SHB1 mit optischem Signal

Material:

- Arbeitsplatzabspernung/Schilder mit Zutrittsverbotkennzeichnung
- Bodensaugdüsen
- Asbestwarnschilder gemäß TRGS 519

- Rot-weißes Absperrband
- Einweg-Schutzanzug mit Atemschutz (Filterklasse mindestens FFP2) bereitstellen

4 Arbeitsausführung

- Baustromversorgung herstellen
- LORENZ-Flächenschleifmaschine, Typ 435, Modell 1, 230 Volt, 16 Ampere mit der Sicherheitsbox SHB1 direkt verbinden, danach mit Zyklon-CFM-Systemvorabscheider verbinden und diesen dann an die DUO-Absauganlage Ruwac anschließen. Alle Anschlüsse werden über LORENZ-Spezialflexschläuche, NW 30 bis 70 mm hergestellt. Die Absauganlage sowie der Vorabscheider werden entweder direkt im oder vor dem Schwarzbereich aufgebaut und betrieben. Der Unterdruck im System beträgt hierbei mehr als 20 hPa und wird durch die Sicherheitsbox SHB1 kontrolliert. Bei Unterschreitung wird das Gerät automatisch ausgeschaltet und ein Lichtsignal erscheint an der Box.
- MKS-BLIZZEX-Randschleifmaschine, Typ 180, 2,8 kW, MKS-CUT-MAXX Topfräser oder gleichwertig mit Schleifscheibendurchmesser von maximal 230 mm, maximaler Drehzahl von 6500/min und Anschlussleistung bis zu 2,80 kW mit Absaughaube und Absaugstutzen, mit der Sicherheitsbox SHB1 direkt verbinden, danach mit Zyklon-CFM-Systemvorabscheider verbinden und diesen dann an die DUO-Absauganlage Ruwac anschließen. Alle Anschlüsse werden über LORENZ-Spezialflexschläuche, NW 30 bis 70 mm hergestellt. Die Absauganlage sowie der Vorabscheider werden entweder direkt im oder vor dem Schwarzbereich aufgebaut und betrieben. Der Unterdruck im System beträgt hierbei mehr als 20 hPa und wird durch die Sicherheitsbox SHB1 kontrolliert. Bei Unterschreitung wird das Gerät automatisch ausgeschaltet und ein Lichtsignal erscheint an der Box.
- Einschalten der Sicherheitsbox SHB1, optische Warnvorrichtung muss ohne Saugerbetrieb Warnungen anzeigen/melden
- Anfahren der Absauganlagen (optisches Signal der SHB1 erlischt)
- Einstellen des Abschaltpunktes von mehr als 20 hPa unter dem Umgebungsluftdruck an der SHB1
- Einschalten der Schleifmaschine (Flächenschleifmaschine oder Randschleifmaschine)
- Testen der Funktion der Unterdruckkontrolle durch Abnehmen des Saugschlauches oder durch Abheben der Maschine vom Boden. Sobald die Warnung an der SHB 1 erfolgt, muss sich die Schleifmaschine automatisch abschalten.
- Abschleifen des asbesthaltigen Klebers. Nach Beendigung der Arbeiten Schleifmaschinen abschalten und bei laufender Absaugung Schleifkopf reinigen.
- Verbleibende Reste in Ecken bzw. an unzugänglichen Stellen mit Meißel unter permanenter Absaugung im Handabtrag entfernen.
- Bodendüse mit Saugschlauch verbinden und alle Flächen nochmals absaugen.
- Verschließen der Schläuche
- Folienbeutel vom Endlosfoliensystem des Vorabscheiders verpacken, Transport zum Container und fachgerechtes Verpacken
- Aufheben der Absperrungen

5 Entsorgung

Asbesthaltige oder asbestkontaminierte Abfälle sind als gefährlicher Abfall eingestuft und gemäß den länderspezifischen Regelungen und unter Beachtung der TRGS 519 Nr. 13 zu entsorgen.

6 Verhalten bei Störungen

Muss beim Arbeitsablauf von diesem geprüften Verfahren abgewichen werden, sind die Arbeiten zu unterbrechen und der sachkundige Verantwortliche ist zwecks Abstimmung der weiteren Vorgehensweise zu verständigen.